

Methodenworkshop: Welche Beteiligungsmethode für welchen Anlass?

Themen und Inhalte: Ob beim Straßenbau, im sozialen oder kulturellen Bereich, ohne Methodenkompetenz lassen sich Beteiligungsprozesse nicht erfolgreich umsetzen. Mitunter geht es darum, die Interessen und Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger in Erfahrung zu bringen, Szenarien oder Aktionspläne zu entwickeln, Konflikte zu lösen und/oder einfach nur Informationen auszugeben. Für diese unterschiedlichen Beteiligungsziele können Sie auf eine kaum überschaubare Fülle an Veranstaltungs- bzw. Beteiligungsformate (Online und Offline) zurückgreifen.

Das Seminar bringt Licht in dieses Dickicht der Methodenwelt und verschafft Ihnen einen guten Überblick über die Methodenlandschaft. Damit Sie Ihre Handlungskompetenzen ausbauen können, wenden Sie ausgewählte Methoden direkt im Seminar an und beschäftigen sich u. a. mit folgenden Fragen:

- Welche Methoden helfen mir bei der Planung von Beteiligungsprozessen?
- Was sind für welches Ziel bewährte Veranstaltungs- und Beteiligungsformate?
- Welche Möglichkeiten und Grenzen bietet Online-Beteiligung?
- Welche Rahmenbedingungen braucht es, um konkrete Ergebnisse einfahren zu können?
- Wie kann ich den Lern- und Ergebnistransfer fördern?

Zielgruppe und Nutzen: Das Seminar richtet sich an all jene, die Beteiligungsprozesse planen und umsetzen, insbesondere an Verantwortliche aus Kommunalverwaltungen, Vereinen, Verbänden und der Kommunalpolitik.

- Sie erhalten mehr Orientierung im Handlungsfeld.
- Sie bauen Ihre fachliche Expertise aus.
- Sie erwerben konkrete Handlungskompetenzen.
- Sie erweitern Ihr professionelles Netzwerk.
- Sie gewinnen mehr Selbstvertrauen und Motivation.

